

Am übersichtlichsten lassen sich die Spiele in CD-Boxen aufbewahren.
Dazu an der **Falzlinie** mit stumpfem Messer entlangfahren und dann falzen.

Falzlinie

Bei der CD-Box wird der innere CD-Träger herausgenommen und das Rücken-cover eingelegt.

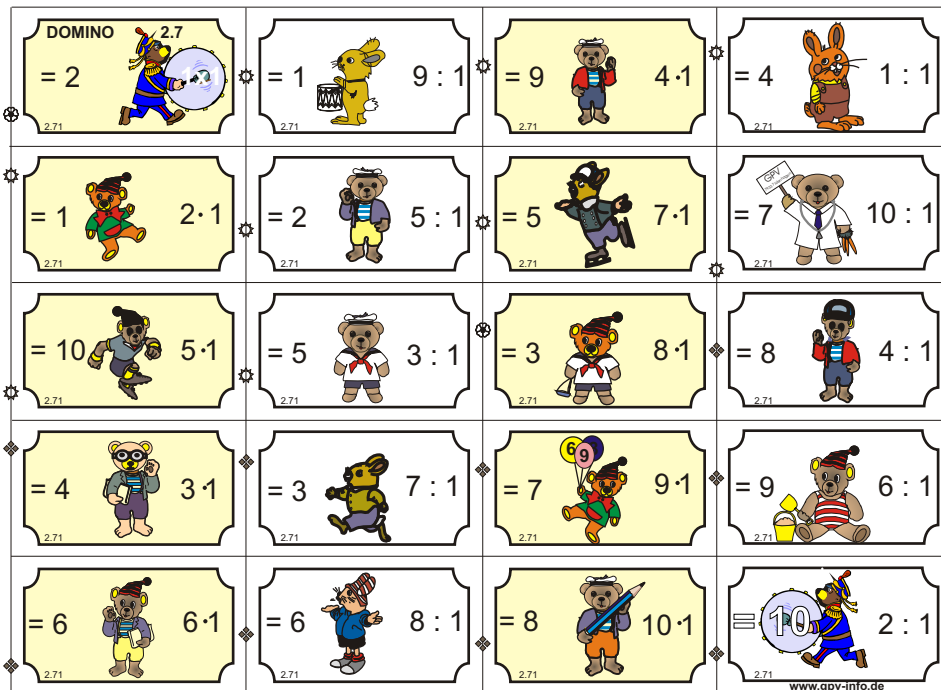
2.7

DOMINO 2.7 1x1 Multipl./Division



2.7

DOMINO 2.7 Spielregel

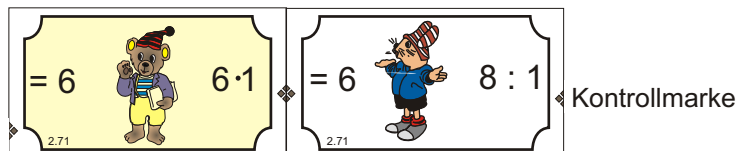


H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 1 = 6$ $7 : 1 = 7$

© Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

Jede DOMINO-Karte hat am linken und rechten Rand eine Kontrollmarke.
Stimmt diese mit der Lösungskarte überein, kann man sicher sein, dass die Aufgabe richtig gelöst wurde.



Die 20 DOMINO-Kärtchen werden verdeckt auf den Tisch gelegt und .durcheinander gemischt. Jeder Spieler erhält jeweils 10 Kärtchen und legt sie offen vor sich auf den Tisch.

Spielregel II (Ohne Wettkampfcharakter)

Das Auslegen der DOMINO-Kärtchen beginnt mit der "Anfangskarte". Wer die Lösungskarte unter seinen Karten hat, legt sie rechts an.
Das Spiel wird mit der "Schlusskarte" beendet.

Schon mit dem Verteilen der DOMINO-Kärtchen ist festgelegt, dass der Spieler mit der "Schlusskarte" als letzter seine Karte anlegen kann.

Spielregel

Beide Spieler lösen untereinander aus, wer das Spiel mit einer beliebigen Karte eröffnen darf.

Der zweite Spieler darf dann die erste(n) Karte(n) sowohl links als auch rechts anlegen, wenn er sie denn unter seinen Karten findet. Kann er keine Karten (mehr) anlegen, ist der andere Spieler wieder am Zuge, usw.

Das Spiel gewinnt der Spieler, der zuerst alle seine Karten angelegt hat. Durch den Beginn mit einer beliebigen Karte lässt sich der Spielverlauf gezielt beeinflussen.

Zudem erhöht sich der Schwierigkeitsgrad, da auch zu vorliegenden Ergebnissen die passende Aufgabe gefunden werden muss.

Aufkleber für die CD-Box-Rückseite



2.7

DOMINO 2.7 1x2 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 2  18 : 2	= 9  4 · 2	= 8  2 : 2
= 1  2 · 2	= 4  10 : 2	= 5  7 · 2	= 14  20 : 2
= 10  5 · 2	= 10  6 : 2	= 3  8 · 2	= 16  8 : 2
= 4  3 · 2	= 6  14 : 2	= 7  9 · 2	= 18  12 : 2
= 6  6 · 2	= 12  16 : 2	= 8  10 · 2	= 20  4 : 2

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 2 = 12$ $14 : 2 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x3 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 3  27 : 3	= 9  4 · 3	= 12  3 : 3
= 1  2 · 3	= 6  15 : 3	= 5  7 · 3	= 21  30 : 3
= 10  5 · 3	= 15  9 : 3	= 3  8 · 3	= 24  12 : 3
= 4  3 · 3	= 9  21 : 3	= 7  9 · 3	= 27  18 : 3
= 6  6 · 3	= 18  24 : 3	= 8  10 · 3	= 30  6 : 3

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 3 = 18$ $21 : 3 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x4 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 2.74 	= 4 2.74 	= 9 2.74 	= 16 2.74 
= 1 2.74 	= 8 2.74 	= 5 2.74 	= 28 2.74 
= 10 2.74 	= 20 2.74 	= 3 2.74 	= 32 2.74 
= 4 2.74 	= 12 2.74 	= 7 2.74 	= 36 2.74 
= 6 2.74 	= 24 2.74 	= 8 2.74 	= 40 2.74 

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 4 = 24$ $28 : 4 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x5 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 2.75 	= 5 2.75 	= 9 2.75 	= 20 2.75 
= 1 2.75 	= 10 2.75 	= 5 2.75 	= 35 2.75 
= 10 2.75 	= 25 2.75 	= 3 2.75 	= 40 2.75 
= 4 2.75 	= 15 2.75 	= 7 2.75 	= 45 2.75 
= 6 2.75 	= 30 2.75 	= 8 2.75 	= 50 2.75 

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 5 = 40$ $35 : 5 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x6 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 6  $54 : 6$	= 9  $4 \cdot 6$	= 24  $6 : 6$
= 1  $2 \cdot 6$	= 12  $30 : 6$	= 5  $7 \cdot 6$	= 42  $60 : 6$
= 10  $5 \cdot 6$	= 30  $18 : 6$	= 3  $8 \cdot 6$	= 48  $24 : 6$
= 4  $3 \cdot 6$	= 18  $42 : 6$	= 7  $9 \cdot 6$	= 54  $36 : 6$
= 6  $6 \cdot 6$	= 36  $48 : 6$	= 8  $10 \cdot 6$	= 60  $12 : 6$

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 7 = 42$ $49 : 7 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x7 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 7  $63 : 7$	= 9  $4 \cdot 7$	= 28  $7 : 7$
= 1  $2 \cdot 7$	= 14  $35 : 7$	= 5  $7 \cdot 7$	= 49  $70 : 7$
= 10  $5 \cdot 7$	= 35  $21 : 7$	= 3  $8 \cdot 7$	= 56  $28 : 7$
= 4  $3 \cdot 7$	= 21  $49 : 7$	= 7  $9 \cdot 7$	= 63  $42 : 7$
= 6  $6 \cdot 7$	= 42  $56 : 7$	= 8  $10 \cdot 7$	= 70  $14 : 7$

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 7 = 42$ $49 : 7 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

DOMINO 2.7 1x8 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 8  $72 : 8$	= 9  $4 \cdot 8$	= 32  $8 : 8$
= 1  $2 \cdot 8$	= 16  $40 : 8$	= 5  $7 \cdot 8$	= 56  $80 : 8$
= 10  $5 \cdot 8$	= 40  $24 : 8$	= 3  $8 \cdot 8$	= 64  $32 : 8$
= 4  $3 \cdot 8$	= 24  $56 : 8$	= 7  $9 \cdot 8$	= 72  $48 : 8$
= 6  $6 \cdot 8$	= 48  $64 : 8$	= 8  $10 \cdot 8$	= 80  $16 : 8$

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

DOMINO $6 \cdot 8 = 48$ $56 : 8 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

2.7

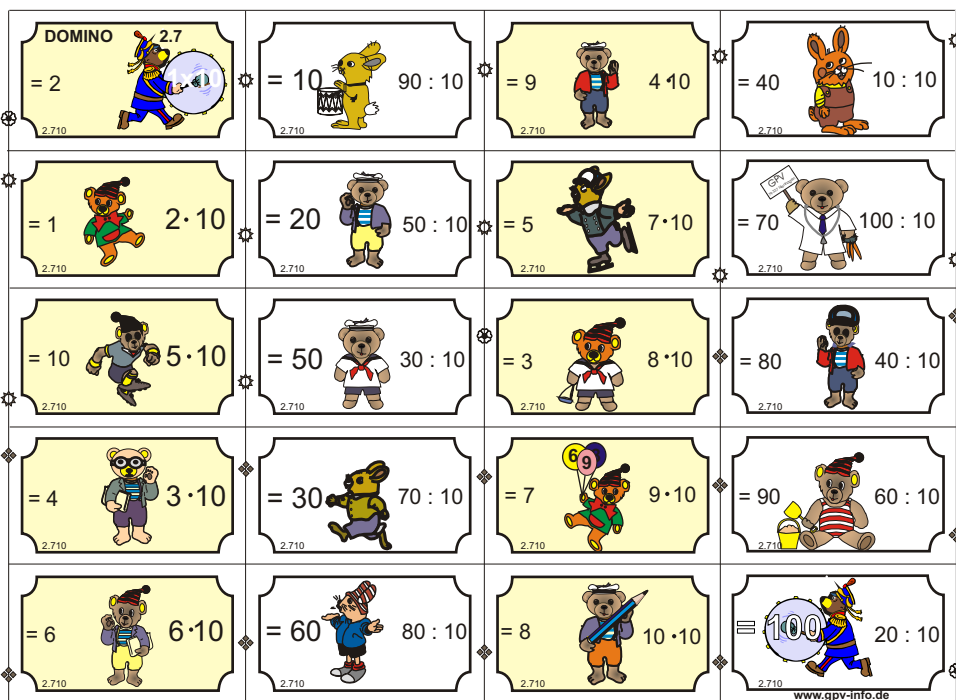
DOMINO 2.7 1x9 Multipl./Division



DOMINO 2.7 = 2 	= 9  $81 : 9$	= 9  $4 \cdot 9$	= 36  $9 : 9$
= 1  $2 \cdot 9$	= 18  $45 : 9$	= 5  $7 \cdot 9$	= 63  $90 : 9$
= 10  $5 \cdot 9$	= 45  $27 : 9$	= 3  $8 \cdot 9$	= 72  $36 : 9$
= 4  $3 \cdot 9$	= 27  $63 : 9$	= 7  $9 \cdot 9$	= 81  $54 : 9$
= 6  $6 \cdot 9$	= 54  $72 : 9$	= 8  $10 \cdot 9$	= 90  $18 : 9$

H. Prüser: DOMINO 2.7 1x1 bis 1x10 Multiplikation/Division

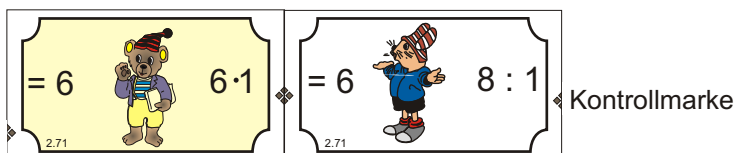
DOMINO $6 \cdot 9 = 54$ $63 : 9 = 7$ © Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de



DOMINO $6 \cdot 10 = 60$ $70 : 10 = 7$

© Heiner Prüser www.grundschule-vorschule.de

Jede DOMINO-Karte hat am linken und rechten Rand eine Kontrollmarke. Stimmt diese mit der Lösungskarte überein, kann man sicher sein, dass die Aufgabe richtig gelöst wurde.



Die 24 DOMINO-Kärtchen werden verdeckt auf den Tisch gelegt und .durcheinander gemischt. Jeder Spieler erhält jeweils 10 Kärtchen und legt sie offen vor sich auf den Tisch.

Spielregel II (Ohne Wettkampfcharakter)

Das Auslegen der DOMINO-Kärtchen beginnt mit der "Anfangskarte". Wer die Lösungskarte unter seinen Karten hat, legt sie rechts an.

Das Spiel wird mit der "Schlusskarte" beendet.

Schon mit dem Verteilen der DOMINO-Kärtchen ist festgelegt, dass der Spieler mit der "Schlusskarte" als letzter seine Karte anlegen kann.

Spielregel

Beide Spieler lösen untereinander aus, wer das Spiel mit einer beliebigen Karte eröffnen darf.

Der zweite Spieler darf dann die erste(n) Karte(n) sowohl links als auch rechts anlegen, wenn er sie denn unter seinen Karten findet. Kann er keine Karten (mehr) anlegen, ist der andere Spieler wieder am Zuge, usw.

Das Spiel gewinnt der Spieler, der zuerst alle seine Karten angelegt hat.

Durch den Beginn mit einer beliebigen Karte lässt sich der Spielverlauf gezielt beeinflussen.

Zudem erhöht sich der Schwierigkeitsgrad, da auch zu vorliegenden Ergebnissen die passende Aufgabe gefunden werden muss.

